

RITUAL MATERIAL RAUM

**Uk universität
koblenz**
weiter:denken

*D-Gebäude
Raum 239*

26.02. - 27.02.

2024

Geschichte und Gegenwart christlicher Ding- und Raumpraktiken

➤ Montag, 26.02.2024

12.15 Uhr Begrüßung und Einführung
Michaela Bill-Mrziglod, Koblenz

Sektion I: Ritual – Material – Raum. Annäherungen an ein interdisziplinäres Forschungsfeld

- 12.30 Uhr Präsenz – Resonanz – Transformation: Versuch einer Begriffsklärung
Andreas Ackermann, Koblenz
- 13.00 Uhr Zwischen Innen und Außen. Eine lebensphänomenologische Annäherung an Räumlichkeit und Materialität in liturgietheologischem Kontext
Daniel Rimmel, Freiburg
- 13.30 Uhr Ohnmacht einräumen, nicht ausräumen. Wo Rituale sich nicht übergreifend materialisieren
Hans-Joachim Sander, Salzburg

Sektion II: Historische Ausdrucksformen christlicher Ding- und Raumpraktiken

- 14.00 Uhr Ritualisierte christliche Räume in frühneuzeitlichen Hospitälern im österreichisch-süddeutschen Raum
Alfred Stefan Weiß, Salzburg
- 15.00 Uhr Fasten als frühneuzeitliche Ding- und Raumpraktik
Sven Dittmar, Mainz
- 15.30 Uhr „[...] daß sie solches aus christlichem Eifer gethan [...], denn es wär ein Abgott gewesen.“ Infragestellung christlicher Ding- und Raumpraktiken durch Gewalt gegen Bilder und Menschen in den frühen Reformationsjahren
Immanuel Schoene, Potsdam
- 16.00 Uhr Religiöse Schreib- und Embodiment-Praktiken in den Selbstzeugnissen der Konfessionsmigrantin Catharina Regina von Greiffenberg (1633–1694)
Luisa Richter, Wien
- 17.00 Uhr Von himmlischen Augenblicken und wahren Gottesdienst. Naturforschung als religiöse Praxis im ausgehenden 18. Jahrhundert
Tanita Schmidt, Kassel
- 17.30 Uhr „Wir zogen in einer geordneten Prozession betend zum Dom“ – Zur Raumentstehung und Raumpraktik während der Heilig-Rock-Wallfahrten (1891-1996)
Maren A. Baumann, Trier

➤ Dienstag, 27.02.2024

Sektion III: Spezifische Räume, Rituale und Materialitäten

- 9.00 Uhr Die liturgische Funktion des Bema (Tribüne) inmitten syrischer Kirchen
Peter Bruns, Bamberg
- 9.30 Uhr Von Weihrauch bis Räucherkräuter – Die Wechselwirkung zwischen Duft und Raum und die (religiöse) Bedeutung für das Subjekt
Angela Kaupp, Koblenz
- 10.00 Uhr Das Heilige Land im Abendland. Reliquien, Kunst und Kult als Formen religiöser Präsentation und Translokation
Dirk Ansorge, Sankt Georgen
- 11.00 Uhr Reliquie und Ritual. Historische und aktuelle Deutungsräume
Norbert Köster / Johanna Döller / Lukas Boch, Münster
- 12.00 Uhr Von Menschen und Mäusen – Mechanismen im Umgang mit Reliquien am Beispiel der Georgskapelle auf Schloss Windsor
Ralf Lützel Schwab, Berlin
- 14.00 Uhr „Unvergängliche Existenzen, stumme Zeuginnen der Stadtgeschichte“. Eine Kulturanalyse auf der Spur der Warschauer Madonnen
Agnieszka Balcerzak, München
- 14.30 Uhr Kirche und Tutsid. Zur Erinnerungspraxis in ruandischen Kirchenräumen im Spiegel autobiographischer Texte von Überlebenden
Anne Peiter, La Réunion
- 15.00 Uhr Über den Tod hinaus. Zur Bedeutung von Trauer- und Begräbnisritualen bei den Sinti und Roma in Bonn-Beuel – eine kulturhermeneutische Analyse
Maike Maria Domsel, Bonn
- 15.30 Uhr Religiöse Rituale im digitalen Raum in ihrer Interferenz zu analogen religiösen Praktiken
Markus Adolphs, Bochum

Kontakt: Dr. Michaela Bill-Mrziglod

Dr. David Olszynski

billmrziglod@uni-koblenz.de

olszynski@uni-koblenz.de

Ermöglicht durch:

IFGPZ
NAWI